

---

9 **Susanne Alt**  
**Editorial**

---

ADALBERT-STIFTER-PREIS  
GROSSER LANDESPREIS FÜR KULTUR 2023

12 **Thomas Eder**  
**anselm glück, Adalbert-Stifter-Preis 2023**

13 **anselm glück**  
**Die Bühne als Versteck.** (Auszug)

---

LANDESPREIS FÜR LITERATUR 2023

30 **Ulrike Tanzer**  
**Karin Peschka, Landespreis für Literatur 2023**

31 **Karin Peschka**  
**Fisch**  
**Aschach**

---

TALENTFÖRDERUNGSPRÄMIE FÜR LITERATUR 2023

42 **Leander Fischer**

43 **Mausoleum Mariae. Nostra Mater Indolorosa**

54 **Franziska Fuchsl**  
**Leiseste Bewegung**

60 **Marlen Mairhofer**  
**Das Seifenpapier**

---

---

ESSAY-PREIS ZUM HEIMRAD-BÄCKER-PREIS 2023

72 **Florian Neuner**

**Was heißt literarische Gegenöffentlichkeit?  
Was bedeutet ästhetische Dissidenz?**

Über Abweichungen gestern und heute

---

LEO-PERUTZ-PREIS DER STADT WIEN 2023

88 **Uli Brée**

**Laudatio zur Verleihung des Leo-Perutz-Preises  
2023 an Kurt Palm am 10. Oktober 2023 in Wien**

90 **Kurt Palm**

**Ein Ort zerfällt**

---

MARIANNE-VON-WILLEMER-PREIS 2023

100 **Petra-Maria Dallinger**

***Eskalationsstufen*, Barbara Rieger**

Laudatio anlässlich der Verleihung des Marianne-von-Willemer-Preises 2023, 12. 10. 2023

102 **Barbara Rieger**

***Eskalationsstufen* (Textauszüge)**

---

KUNSTFÖRDERPREIS DER STADT LINZ FÜR  
LITERATUR UND KULTURPUBLIZISTIK 2023

114 **Lisa Spalt**

***Sticks, Room, Gries***

---

## Editorial

Als 1974 erstmals die Talentförderungsprämien des Landes Oberösterreich eingeführt wurden mit dem Ziel, jungen Kunstschaffenden den Start in ihre künstlerische Tätigkeit zu erleichtern, gehörte anselm glück – gemeinsam mit den bildenden Künstler:innen Waltrud Viehböck und Dietmar Brehm, dem Schriftsteller Günter Rupp und dem Musiker Günter Bauer – zu den ersten Preisträger:innen. In einer Bilanz zur Einführung dieser Talentförderungsprämien schrieb Heimrad Bäcker zwei Jahre später: „die prosa von anselm glück täuscht ihre leser nicht mit imagination oder abbildung, beides unterliegt vielmehr seinem analytischen blick, der – ob gut, ob böse, ob artistisch neutral – geradezu eine charaktereigenschaft dieses autors ist, ein unumgänglicher zwang, die zusammenhänge immer noch schärfer, in immer noch winzigeren details zu sehen. [...] nachsatz: glück ist ein fleißiger autor; stipendien und preise sind gut angelegt.“<sup>1</sup> Zahlreiche weitere Preise sollten folgen und 2023 wurde anselm glück – nach dem Landeskulturpreis für Literatur im Jahr 1996 – auch mit dem Großen Landespreis für Kultur in der Sparte Literatur, dem „Adalbert-Stifter-Preis“, geehrt.

Als 1975 das erste Heft der *Rampe* in Druck ging, war anselm glück ebenfalls mit dabei. Mit seinem Beitrag *Arthur. Drei Teile einer fünfteiligen Prosa* gab er der *Rampe* Starthilfe, begleitet unter anderem von Texten von Waltraud Seidlhofer, Elfriede Czurda und Franz Rieger. Deshalb freut es uns besonders, dass auch in diesem Heft ein Auszug seines neuen Buches abgedruckt werden darf, das unter dem Titel *Die Bühne als Versteck 2024* im Klever Verlag erscheinen wird.

Die *Rampe 1/24* versammelt wieder die oberösterreichischen Literaturpreisträger:innen des Jahres 2023. Neben anselm glück als Träger des „Adalbert-Stifter-Preises“, finden sich Beiträge von Kulturpreisträgerin Karin Peschka, den Preisträger:innen der Talentförderungsprämie Leander Fischer, Franziska Fuchsl und Marlen Mairhofer, Leo-Perutz-Preisträger Kurt Palm, Marianne-von-Willemer-Preisträgerin Barbara Rieger, Kunstförderpreisträgerin Lisa Spalt und von Florian Neuner, der mit dem Essay-Preis zum Heimrad-Bäcker-Preis ausgezeichnet wurde.

Facettenreiche und außergewöhnliche Texte erwarten die Leserinnen und Leser auf den folgenden Seiten und geben einen Einblick in die große Bandbreite des literarischen Schaffens in Oberösterreich.

Susanne Alt

---

<sup>1</sup> Aus: Heimrad Bäcker: *Anselm Glück*. In: *Talentförderungsprämien 1974 des Landes Oberösterreich. Erste Bilanz*. Land Oberösterreich 1976, S. 13.